

Winterthur, Bäretswil und Horgen, 22. Januar 2001

KR-Nr. 27/2001

POSTULAT von Regula Ziegler-Leuzinger (SP, Winterthur), Gerhard Fischer (EVP, Bäretswil) und Stephan Schwitter (CVP, Horgen)

betreffend Vermehrte Schonung der Feldhasen

Der Regierungsrat wird eingeladen, gemäss § 4 des Gesetzes über Jagd und Vogelschutz dafür zu sorgen, dass die Feldhasen solange von der Bejagung verschont bleiben, bis sich die Feldhasenpopulation vom heutigen Tiefstand wieder zu einer sich im normalen Mass reproduzierenden Gattung entwickelt hat.

Regula Ziegler-Leuzinger
Gerhard Fischer
Stephan Schwitter

Begründung:

Im heutigen Zeitpunkt wäre ein Jagdverbot für den Feldhasen angebracht. Es besteht aber die berechnete Hoffnung, dass sich mit gezielten Massnahmen (zum Beispiel Förderung der Extensivflächen) der Hasenbestand mittelfristig wieder erholen wird.

Jäger einzelner Regionen verzichten löblicherweise heute schon freiwillig auf die Bejagung des Hasen. Die Zahlen der Wildabgangsstatistik aus dem Geschäftsbericht 1999 belegen allerdings, dass dies noch nicht kantonsweit der Fall ist. Es darf auch nicht sein, dass sobald sich Ansätze zur Besserung der Hasenbestände zeigen, die Jäger bereits wieder Jagd auf die Tiere machen. Eine vermehrte regulierende Einflussnahme seitens der Regierung ist daher notwendig.

Verringern sich die Hasenbestände weiterhin, ist ein Hasen-Jagdverbot zu erlassen.